

**Sebastian Braun:** Bürgergesellschaft und sozialer Zusammenhalt. Theoretische Überlegungen und empirische Befunde zu den Integrationsleistungen von freiwilligen Vereinigungen im Dritten Sektor

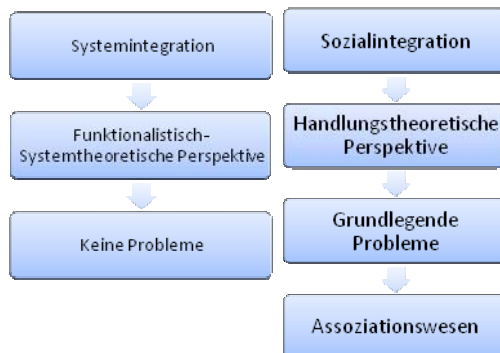
## 1. Theoretische Konzepte

### 1. Civil Society:

- a. Das personale Substrat: Individuelle Nutzenverfolgung, moralische Motive der Verantwortung für andere, Rechtsverpflichtung, politische und kulturelle Tradition  
→ Beitrag zur Integration in moderne Gesellschaften
- b. Das organisatorische Substrat  
→ Assoziationswesen als zentraler Integrationsfaktor

### 2. 2 Integrationsdimensionen

Systemintegration und Sozialintegration nach Lockwood



## 2. Assoziationswesen

- Vielzahl von Vereinigungen in demokratischen Gemeinwesen, die im intermediären Bereich von Staat, Markt und der informellen Sphäre angesiedelt sind
- Basiert auf 2 analytisch trennbaren Integrationsdimensionen

1. Binnenintegration: soziale Integration des Mitglieds in den Verein
2. Aussenintegration: freiwillige Vereinigungen integrieren Mitglied in die Gesellschaft

### 3. Problemstellung:

Binnen- und Aussenintegrative Leistungen von freiwilligen Vereinigungen werden als empirische Konstatierung ausgegeben

→ **Untersuchung der Binnen – und Aussenintegrativen Leistung**

### 4. Operationalisierung

-**Binnenintegration:** Mitgliederbindung, Vereinspolitische Partizipation, freiwilliges Engagement, Mitgliedschaftsdauer (siehe Beiblatt)

-**Aussenintegration:** Aufmerksamkeit und Vertrauen (siehe Beiblatt)

### 5. Empirische Ergebnisse:

#### 1. Binnenintegration

- Vereine erbringen eine Binnenintegrative Leistung für ihre Mitglieder
- Intensive emotionale Bindung der Mitglieder an ihre Vereine (71%)
- Sportvereinsmitglieder gehören rund 40% ihres bisherigen Lebens dem Verein an
- Mehrheit der Mitglieder beteiligt sich aktiv an Gemeinschaftsarbeit im Verein

#### 2. Aussenintegration

- a. Aufmerksamkeit
  - Vereinsmitglieder sind weniger individualistisch eingestellt als Nicht – Mitglieder
  - Aufgrund der kleinen Effektgrösse darf dieser Befund als wenig bedeutsam eingeschätzt werden
  - Sonst keine Unterschiede zwischen Mitglieder und Nicht – Mitglieder
- b. Vertrauen
  - Mitglieder charakterisieren eine vertrauensvollere Weltsicht
  - Allgemeines soziales und politisches Misstrauen bei Mitgliedern geringer
  - Aufgrund der kleinen Effektgrösse dürfen diese Befunde als wenig bedeutsam eingeschätzt werden
  - Sonst keine Unterschiede zwischen Mitglieder und Nicht – Mitglieder

### 6. Fazit

Mitglieder weisen zwar eine Binnenintegration auf, jedoch hat sich die These der Aussenintegration nicht bestätigt